

INTERVIEWSTUDIE ZUR PSYCHOTHERAPEUTISCHEN BEHANDLUNG BEI GLÜCKSSPIELPROBLEMATIK

Teilnahmeaufruf zur Interviewstudie

„Psychotherapeutische Behandlung bei Glücksspielproblematik“

eine Studie des LMU Klinikums Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie & des IFT
Institut für Therapieforschung München

Hintergrund

Unter Menschen, die eine Glücksspielproblematik haben, sind psychiatrische Komorbiditäten weit verbreitet. Zugleich haben sich verhaltenstherapeutische Interventionen als besonders effektiv für die Behandlung von problematischem Glücksspielverhalten erwiesen. Somit könnte Psychotherapie ein wichtiger Baustein in der ambulanten Behandlung von Menschen mit Glücksspielproblematik sein. Gleichzeitig fehlt es für Deutschland an Evidenz, wie Psychotherapeut:innen (PT) in die Behandlung von Menschen mit Glücksspielproblematik eingebunden sind und wie sich die Therapie gestaltet.

Um diese Wissenslücke zu schließen, möchte das IFT Institut für Therapieforschung gGmbH in Kooperation mit dem LMU-Klinikum Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie eine Interviewstudie mit niedergelassenen PTs führen. Die Studie ist in die vom bayerischen Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention (StMGP) geförderte Landesstelle Glücksspielsucht in Bayern integriert und soll zwischen dem **01.06.2024 und 30.06.2025** durchgeführt werden.

Wer kann teilnehmen?

An der Interviewstudie können sich alle **niedergelassenen ärztlichen und psychologischen PTs**, die in eigener Praxis arbeiten oder in einer Praxis angestellt sind und die **regelmäßig Menschen mit Glücksspielproblematik behandeln**, beteiligen. Die Teilnahme an den Interviews ist freiwillig. Sie können das Interview jederzeit abbrechen, ohne dass für Sie daraus Nachteile entstehen. In diesem Fall werden die bis dahin dokumentierten Informationen unmittelbar gelöscht. Ihre Angaben gehen nicht in die Auswertung ein.

Was wird gefragt?

Wir führen leitfadengestützte **Einzelinterviews** durch, die im Regelfall nicht länger als **60 Minuten** dauern werden. Im Zuge der Interviews bitten wir Sie um Auskunft zu folgenden Themenkomplexen:

INTERVIEWSTUDIE ZUR PSYCHOTHERAPEUTISCHEN BEHANDLUNG BEI GLÜCKSSPIELPROBLEMATIK

- **Wie** sind Sie **dazu gekommen** Menschen mit Glücksspielproblematik **zu behandeln**?
- Wie würden Sie ihr **Patientenkollektiv mit Glücksspielproblematik** beschreiben?
- Wie läuft die **Behandlung** von Menschen mit Glücksspielproblematik **typischerweise** ab?
- Wie arbeiten Sie in diesem Prozess mit **weiteren Leistungserbringern** zusammen?
- Welche **Herausforderungen** sehen sie für eine bedarfsgerechte Versorgung von Menschen mit Glücksspielproblematik?

Wie kann ich teilnehmen?

Wir haben einen **Online-Kurzfragebogen** angelegt, indem wir soziodemographische und **berufliche Hintergrundinformationen** erfragen (Altersgruppe, Fachgruppe, angewandte Therapieverfahren, Dauer der Niederlassung, Anzahl behandelte Menschen mit Glücksspielproblematik). Am Ende des Fragebogens können Sie, sofern Sie an einem Interview teilnehmen möchten, Ihre **Kontaktinformationen** (Telefonnummer bzw. E-Mail-Adresse) hinterlassen. Basierend auf den Fragebogeninformationen aller Teilnehmenden werden wir ein möglichst heterogenes Sample für **nachgelagerte Interviews** auswählen. Mit diesen Personen werden wir zeitnah Kontakt aufnehmen, um Interviewtermine zu vereinbaren. Für die Interviews nicht berücksichtigte Personen werden **ebenfalls** entsprechend informiert.

Der Link zum Fragebogen

Sie können den Kurzfragebogen **vom 01. Juni 2024 bis zum 31. Juli 2024** unter folgendem Link abrufen:

<https://s2survey.net/Psychotherapeuten/>

Die Interviews sollen zwischen 15.08.2024 und 31.12.2024 stattfinden.

Was passiert mit meinen Daten?

Wir erheben **nur** für den Forschungszweck **zwingend benötigte Daten** und behandeln diese streng **vertraulich**. Alle am Projekt mitarbeitenden Personen unterliegen der Schweigepflicht. Detaillierte Informationen finden Sie in der **Teilnehmendeninformation unter dem oben angeführten Link**.

Die Online-Datenerhebung erfolgt mithilfe des Software-Programms SoSci Survey. Die Software und alle Befragungsdaten werden von SoSci Survey in einem zertifizierten Rechenzentrum in Deutschland gelagert. Hierbei werden Ihre **Kontaktdaten getrennt** von den im **Fragebogen**

INTERVIEWSTUDIE ZUR PSYCHOTHERAPEUTISCHEN BEHANDLUNG BEI GLÜCKSSPIELPROBLEMATIK

gemachten Angaben unter einem **Pseudonym (Studien-ID)** gespeichert. SoSci Survey erfüllt die hohen deutschen Datenschutz- und Sicherheitsanforderungen (siehe <https://www.soscisurvey.de/index.php?page=privacy>). Die Kommunikation mit dem SoSci-Survey-Server erfolgt ausschließlich SSL-verschlüsselt. Es werden keine IP-Adressen aufgezeichnet. Nach Abschluss der Umfrage werden die Daten vom SoSci-Survey Server auf den IFT-Server übertragen. Aus den vorliegenden Kontaktdaten wird ein möglichst heterogener Pool an zu interviewenden Personen ausgewählt. Sofern Sie nicht zu diesem Pool gehören, werden wir Sie entsprechend informieren und Ihre Kontaktdaten samt zugehöriger Fragebogenangaben unmittelbar löschen.

Am IFT werden die im Fragebogen erfassten persönlichen Angaben zu Ihrem beruflichen Setting getrennt von Ihren Kontaktdaten (E-Mail-Adresse, Telefonnummer) unter einer Studien-ID gespeichert. Zugang zum System haben nur Mitarbeitende des IFT. Auf den lokalen Workstations, zu denen nur die Mitglieder des Projektteams Zugang haben, bestehen zudem eingeschränkte (d. h. keine Administrator-) Zugriffsrechte. Das komplette System ist gegen potenzielle Angriffe von außen durch den Einsatz entsprechender Software geschützt (Virenschutz, Firewall) und wird von einem ausgebildeten Systemadministrator täglich professionell gewartet.

Die Speicherung der **Kontaktdaten** erfolgt ausschließlich zur **Terminvereinbarung** für die Interviews oder um Ihre Rückfragen beantworten zu können. Hierzu wird eine **Kodierliste** angelegt, die die Kontaktdaten mit einem Pseudonym (Studien-ID) verbindet. Auf diese Kodierliste hat nur die Studienleitung Zugriff. Die Termine werden ausschließlich unter einer **Studien-ID**, unter der auch Ihre Fragebogendaten gespeichert sind, dokumentiert. Die **Interviews** werden nicht unter Ihrem Klarnamen, sondern unter dieser Studien-ID durchgeführt, transkribiert und ausgewertet. Nach Abschluss der Datenerhebung (vgl. 31.12.2024) wird die Kodierliste gelöscht. Ihre Daten sind dann vollständig anonymisiert. Damit ist es niemandem mehr möglich, die erhobenen Daten mit Ihrem Namen in Verbindung zu bringen.

Die Aufbewahrungsfrist für die (vollständig anonymisierten) transkribierten Interviews beträgt gemäß den aktuellen Empfehlungen der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) zur Sicherstellung der guten wissenschaftlichen Praxis 10 Jahre nach Erscheinen des Studienberichts (d.h. für dieses Projekt 30.06.2035).

Wir möchten an dieser Stelle noch einmal betonen, dass wir nur durch die Unterstützung möglichst vieler ärztlicher und psychologischer PTs einen guten Eindruck in die psychotherapeutische Versorgungssituation von Menschen mit Glücksspielproblematik gewinnen können.

INTERVIEWSTUDIE ZUR PSYCHOTHERAPEUTISCHEN BEHANDLUNG BEI GLÜCKSSPIELPROBLEMATIK

Bitte nehmen Sie sich daher die Zeit, sich an unserer Studie zu beteiligen.

Sollten Sie schon jetzt spezifische Fragen zum Projekt haben oder sich für ein Interview zur Verfügung stellen wollen, wenden Sie sich bitte unter pt-versorgung@ift.de oder der Telefonnummer 089/360804-0 an das Projektteam.

Vielen Dank!